

CJD Christophorusschulen Droyßig

Staatlich anerkanntes Gymnasium und staatlich anerkannte Gemeinschaftsschule
im Christlichen Jugenddorfwerk Deutschlands e.V.

Schulbrief Nr. 5 in 2021/22

Weihnachten 2021

14.12.21

Jahreslosung für das Schuljahr 2021/2022:

Jesus Christus spricht: „Wer zu mir kommt, den werde ich nicht abweisen.“ Johannes 6,37

Liebe Schulgemeinde, liebe Eltern, Schülerinnen und Schüler,

die Adventszeit kündigt uns das bevorstehende Weihnachtsfest und den Jahreswechsel an. Das gesamte Jahr war von einer unglaublichen Dynamik geprägt, die unsere **Kraft als Schulgemeinschaft** forderte und uns alle herausforderte. In gemeinsamer Abstimmung zwischen Schule, Eltern- und Schülervertretung haben wir unter den besonderen Bedingungen viele Dinge für unsere Schulgemeinde bewegt. Dabei ist es uns auch in diesem Jahr gelungen, unsere **Abschlussjahrgänge erfolgreich mit hervorragenden Resultaten** durch die Prüfungen zu begleiten. Vor den Sommerferien konnten wir durch die Initiative von Herrn Jagusch, unseren Kolleginnen und Kollegen und mit Unterstützung der Elternschaft unsere **Borkumfahrt für die Klassenstufe 6** doch noch durchführen. Zahlreiche andere Veranstaltungen nutzen wir, um die **Gemeinschaft** in unseren Klassen zu **pflügen**.

Solche gemeinschaftlichen Akzente prägten dann auch den Auftakt in das neue Schuljahr im Herbst. Unser Fach „Gemeinsam stark“ hilft zusammen mit „Lernen lernen“ unseren neuen 5. Klassen, Teil unserer Droyßiger Gemeinschaft zu werden. Gerade gestalten unsere Schülertutoren gemeinsam mit Frau Frohn und Frau Butting mit den 5. Klassen das wertvolle „WIR-Projekt“. Für unsere Projekte in anderen Klassenstufen entwickelten wir Alternativen oder führen sie im Rahmen der Möglichkeiten durch.

Der erste Durchlauf unseres Modells der **Entwicklungsgespräche** in den Klassenstufen 5 bis 9 **als besonderes pädagogisches Element der CJD-Schulen** trägt unserem Anspruch Rechnung, jeden Schüler und jede Schülerin im Rahmen der Möglichkeiten im Blick zu behalten. Die individuellen Schülergespräche vermitteln darüber hinausgehend unseren Schülern ein zeitgemäßes methodisches „Werkzeug“ der Selbststeuerung bei der Verwirklichung persönlicher Entwicklungsziele, das auch außerhalb der Gespräche angewendet werden kann. In diesem Verständnis ist für uns Schule mehr als Unterricht.

Flexibel reagierten wir in Abstimmung mit den Elternvertretungen auf krankheitsbedingte Ausfälle in den Klassen und bei den Lehrkräften. Dabei konnten wir auf gute Routinen und Abläufe zurückgreifen, die wir uns als lernende Gemeinschaft im letzten Schuljahr angeeignet und gestaltet haben.

Unter den aktuellen Umständen **entwickeln wir unsere schulische Gemeinschaft** weiter. Dazu trägt unser AG-Bereich ebenso bei wie die zentralen Projekte „Leistung macht Schule“ im Rahmen unserer Begabungsförderung sowie „Schüler helfen Schülern“, „WIR“, „Gemeinsam stark“, Wettbewerbsteilnahmen, Projekte in den sprachlichen und naturwissenschaftlichen Fächern sowie unsere religionspädagogischen Elemente und sozialkundlich-politischen Seminare. Im Rahmen der Berufsorientierung konnte die 10. Klasse der Gemeinschaftsschule erfolgreich das Betriebspraktikum absolvieren, das im vergangenen Schuljahr coronabedingt ausgefallen ist. Zudem liefen in den Klassen 8 d/e und 9 d/e die Praxislertage noch bis Anfang Dezember durch.

Den Elterninformationsabend für die neuen Schülerinnen und Schüler des kommenden Schuljahres konnten wir unter Einhaltung aller Hygieneerfordernisse gestalten.

Für den Bereich der **Schulseelsorge** hat sich unser Kollege Bernhard Schmerschneider weiterqualifiziert.

Seitens des Schulträgers wurden zahlreiche **Investitionen** in die schulische Infrastruktur vorgenommen und u.a. neue Unterrichtsräume erschlossen. Unsere Schulfassade wurde von der Fürst-Otto-Victor-Stiftung Droyßig renoviert und instandgesetzt. Die Toiletten im Turmbereich werden ab Ende Januar/Anfang Februar durch die Stiftung generalsaniert.

Perspektivische Herausforderungen sehen wir bei der **Gewinnung von Schülern** für unsere Nachhaltigkeitsprojekte der **Club-of-Rome-Gruppe**, die wir wegen der Synergieeffekte mit unserem Weg zum **UNESCO-Schulzertifikat** vernetzen möchten. Ab Klassenstufe 5 kann hier jeder, der sich für das Thema interessiert, mitmachen und aktiven Einfluss auf die Gestaltung unserer Nachhaltigkeitskultur nehmen. Unser Club-of-Rome-Team wird nach den Weihnachtsferien im Foyerbereich unserer Schule über die kommenden Vorhaben informieren und es wird die Möglichkeit bestehen, dass sich Schüler direkt bei der Gruppe zur Mitarbeit anmelden können.

Die **Pflege unserer Schulensembles** im künstlerisch-musischen Bereich stellt uns durch die Corona-Einschränkungen hinsichtlich der Kontinuität der künstlerischen Arbeit ebenfalls vor Herausforderungen.

Mit unserem **Stiftungsfestmotto „Gemeinsam statt einsam“** möchten wir dem „Corona-Blues“ etwas entgegensetzen. Der erste „Aufschlag“ dazu fand bereits im November statt. **Gemeinsam mit Eltern, Schüler/innen und Lehrkräften gestalten wir einen neuen Schüleraufenthaltsbereich** und erweitern für unsere Kinder und Jugendlichen damit das Angebot. Dafür benötigen wir weiterhin Hilfe und Unterstützung aller. Erste Ergebnisse und folgende Termine sehen Sie, wenn Sie den QR-Code aktivieren, auf unserer Homepage oder auch in Facebook.



Nach über 30 Jahren Dienst am Schulstandort Droyßig **verabschieden wir** unsere Kollegin Petra Sill am Ende des Kalenderjahres. Sie hat neben ihren unterrichtlichen Verpflichtungen in der Vergangenheit die Projektfahrten nach St. Petersburg und Tallin organisiert und war für die Instandhaltung von bildgebender Unterrichtstechnik bis zur Einführung der Smartboards zuständig. In der Organisation der Schulbuchversorgung war sie zuverlässig, verantwortungsvoll und engagiert tätig. Wir danken Frau Sill für ihr Wirken und würdigen sie noch an anderer Stelle.

Ein Dank gilt ebenfalls Frau Arndt, die nach dem Auslaufen des Internatsbetriebs in diesem Jahr die verbleibende Zeit ihres Dienstes in der Bibliothek absolvierte, wo sie auch vor vielen Jahren mit ihrer Arbeit in Droyßig begann. Auch ihr wünschen wir alles Gute und Gottes Segen.

Frau Ginter danken wir für ihre Bereitschaft, uns noch bis zur Rückkehr von Frau Krause zu unterstützen. Sie hat dazu lang gehegte Pläne verschoben, die sie nun verwirklicht. Wir freuen uns, wenn sie perspektivisch der Weg vielleicht wieder zu uns zurück an die Schule führt.

Auch in diesem Jahr schmückt ein **prächtiger Weihnachtsbaum** stimmungsvoll unseren Foyerbereich der Schule und im Speisesaal gibt es ein kleines Exemplar. Vielleicht ergibt sich die Gelegenheit, einmal bei unserem **musikalisch-literarischen Adventskalender** vorbeizuschauen, der mit Beiträgen unserer Lernenden und Lehrenden gefüllt ist.



Am 10.01.22 starten wir nach den Weihnachtsferien wieder in den Schulbetrieb und unsere vielfältigen AG-Angebote. Die AG Schulsanitäter bittet in diesem Zusammenhang um abgelaufene Verbandsmaterialien aus alten und ausrangierten Sanikästen. Die Materialien können i.d.R. nicht mehr für einen tatsächlichen Einsatz verwendet werden, würden aber noch ganz hervorragend ihren Dienst bei der Ausbildung unserer Schulsanitäter erfüllen. Materialspenden können nach den Ferien bei Frau Beab im Sekretariat abgegeben werden.

Als **Zeit der freudvollen Erwartung** ist die Adventszeit für uns Christen ein Moment, in dem wir die Zuwendung und Nähe von Christus wahrnehmen. Nachdenken und Innehalten sind ebenso wichtig wie die festlichen Vorbereitungen und das familiäre Zusammenrücken. Ganz deutlich nehmen wir im Umfeld der Corona-Pandemie auch eine Zerrissenheit und Verunsicherung in der Gesellschaft wahr, die bis hinein in die persönlichen Bereiche reicht. Die Adventszeit mit ihrer frohen Botschaft sollte uns dafür öffnen, trotz kontroverser Ansichten den emotionalen Zusammenhalt nicht zu verlieren. Eines eint uns alle: Die Gewissheit der göttlichen Annahme und Liebe. Die weihnachtliche Botschaft kann in diesem Sinne ihre Wirkung entfalten.

Im Namen unseres Kollegiums, aller Mitarbeitenden und unseres Leitungsteams danken wir allen, die bei der Gestaltung unseres Schulortes mitwirkten und wünschen allen eine gesegnete Adventszeit, ein frohes Weihnachtsfest und einen schönen Jahreswechsel.

Mit herzlichen Grüßen und besten Wünschen, Ihre

Dr. St. Auerswald
Standortkoordinator CJD Droyßig
Schulleiter Gymnasium

S. Jugl-Sperhake
stellv. Standortkoordinatorin CJD Droyßig
Schulleiterin Gemeinschaftsschule